



Saisonanpassung

ZIEL / NUTZEN

Die touristischen Angebote sollen an die veränderten Saisonbedingungen angepasst werden.

BESCHREIBUNG

Die allgemeine Erwärmung im Zuge des Klimawandels führt insbesondere für den Outdoortourismus zu einer Saisonverlängerung. Die milden Temperaturen in Frühling und Herbst sollten berücksichtigt werden, während die teilweise auftretenden Hitzetage im Sommer zu Einschränkungen in diesem Bereich führen könnten. Die längere Saison muss nicht nur beworben, sondern auch geplant und durchgeführt werden (z. B. Öffnungszeiten, Fahrpläne, Personalplanung etc.). Die prognostizierte Zunahme an Sommer- und Tropentagen verbessert die Bedingungen für den Strand- und Badetourismus. In den Höhenlagen des Landes sollte man vermehrt schneeunabhängige Angebote entwickeln.

ZUSTÄNDIGKEIT

Destinationsmanagementorganisationen (DMO), Kommunen, touristische Leistungsträgerinnen und Leistungsträger

BETEILIGUNG

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, Verkehrsverbände

UMSETZUNGSBEGINN (-ABSCHLUSS)

Fortlaufend

FREQUENZ

Fortlaufend